

01.04.2024 | Tourismus

Bernd Buchholz: Schwarz-Grün setzt falsche Schwerpunkte im Tourismus

Zur heute eingereichten Kleinen Anfrage der FDP-Fraktion zur Entwicklung des Insektentourismus in Schleswig-Holstein erklärt der tourismuspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Bernd Buchholz**:

„Die Landesregierung steckt viel Geld in Insektenhotels, hat aber anscheinend keine Ahnung, welchen Stellenwert diese Zielgruppe für den schleswig-holsteinischen Tourismus überhaupt hat. Weder gibt es öffentliche Statistiken, woher die Gäste kommen, noch wie lange sie bleiben und welche Tourismusangebote sie eigentlich nutzen. Wer seine Gäste nicht kennt, weiß auch nicht, was sie brauchen. Wir stellen uns daher die Frage, inwiefern die Tourismusstrategie auf den Insektentourismus angepasst wurde. Es macht wenig Sinn, einfach nur Geld zu investieren, ohne zu wissen, inwiefern das die Tourismuswirtschaft voranbringt.

Bedenklich ist, dass es für den Insektentourismus eine Reihe von Ausnahmegenehmigungen zu geben scheint, die für den klassischen Tourismus nicht gelten. Wir können keine Belege dafür finden, dass bei einem Besuch von Insektenhotels beispielsweise eine Kur- oder Tourismusabgabe anfällt. Auch die Größe der Hotels irritiert uns, denn die Strategie der schwarz-grünen Landesregierung im Tourismus lautet doch ‚weniger ist mehr‘.

Ich erwarte, dass im Zuge meiner Kleinen Anfrage entweder die Tourismusstrategie angepasst wird oder der Sinn der Förderung von Insektenhotels stark angezweifelt werden muss.“

Anlage: [Kleine Anfrage zur Entwicklung des Insektentourismus in Schleswig-Holstein](#)



Bernd Buchholz

Sprecher für Wirtschaft, Verkehr, Tourismus, Innen und Recht sowie
Medien

Kontakt:

Eva Grimminger, v.i.S.d.P.
Pressesprecherin

Tel.: 0431 988 1488

fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de

FDP-Fraktion Schleswig-Holstein, Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel

E-Mail: fdp-pressesprecher@fdp.ltsh.de, Internet: www.fdp-fraktion-sh.de